

Niederschrift

**über eine Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Langeneß
am 11.03.2019 um 19:30 auf Hilligenley im blauen Salon .**

Tagesordnung :

- 1 . Begrüßung**
 - 2 . Feststellung der form - und fristgerechten Einladung**
 - 3 . Genehmigung des Protokolls vom 30.02.2017**
 - 4 . Kassenbericht**
 - 4 a . Entlastung des Vorstandes**
 - 5 a . Gänseprobleme**
 - 5 b . Rattenprobleme**
 - 6 . Verschiedenes**
-
- 1) Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden .
Er freut sich über die gute Beteiligung .**
 - 2) Er stellt fest , daß form - und fristgerecht eingeladen wurde
und die Beschlußfähigkeit gegeben ist .**
 - 3) Das Protokoll vom 30.02.2017 wird verlesen und genehmigt
(einstimmig) .**
 - 4) Nanning Schladenhaufen verliest den Kassenbericht .
Stand heute : Sparbuch 882,69 € , Bargeld 26,49 €
Hans - Jürgen Kunstreich und Matthias Krämer haben im
Vorfeld die Kasse geprüft und bescheinigen eine fehlerfreie
Kontoführung .**
 - 4 a) Sie empfehlen den Vorstand zu entlasten (einstimmig)**
 - 5) Gänseprobleme
Der Vorsitzende berichtet über das zähe Genehmigungs -
verfahren ins Sachen Geleegentnahme von Grauganseiern.
Unser Antrag an die untere Jagdbehörde NF vom 17.10.2017
wurde leider nicht zeitnah bearbeitet , so daß wir am 01.01.18
einen erneuten Antrag gestellt haben . Flurkarten der Hallig
Langeneß mit eingezeichnetem Brutvorkommen der Graugans
wurde beigefügt .**

Ein Telefonat Februar 2019 mit der Behörde ergab , daß der Antrag z.Zt. von der UNB weiter bearbeitet wird . Vorausgesetzt , daß unserem Antrag entsprochen wird , ist frühestens im Frühjahr 2020 Geleentnahme möglich . Die Versammlungsteilnehmer weisen erneut darauf hin , daß speziell die Graugans auf unseren Halligwiesen Löcher buddelt was dem Küstenschutz entgegen spricht (Auskolkung bei Land unter) .

5 b) Rattenprobleme

Bisamratte und Wanderratte sind trotz Fallenjagd schwer zu reduzieren . Es wird erneut an Landeigentümer appelliert die Fallen auf den Warften weiterhin zu nutzen und täglich zu kontrollieren . Die ortsansässigen Jäger mit Fallenschein , werden auch weiterhin an den Halligprieln die Jagd ausüben . Es wird begrüßt , daß das LKN den Jagdpächter Ark Boysen als sogenannten " Deichläufer " beschäftigt , um auch andere Prädatoren zu dokumentieren und zu bekämpfen . Es wird in dieser Angelegenheit bemängelt , daß die Schutz - station sich an Rattenbekämpfungsmaßnahmen so gut wie gar nicht beteiligt , wo doch bekannt ist , daß kleinere Gelege von Ratten geplündert werden .

6) Verschiedenes

- 1. Der Seehundjäger Ark Boysen berichtet : das vermehrt Seehunde am Halligdeich liegen , obwohl sie einen gesunden Eindruck machen . Diese könnten mit Lungenwürmern befallen sein , so daß das Atmen im Wasser schwierig ist . Solche Tiere sollte man einige Zeit störungsfrei beobachten , denn eine Selbstheilung ist möglich .**
- 2. An der Aussichtsplattform Vorland Langeneß wurde von Ark ein Luderplatz eingerichtet um eine Bejagung des Fuchses zu erleichtern .**
- 3. Da der Kassenstand im Jahre 2020 ca 1200,00 € aufweisen wird , könnte ein " kleines Fest " , wie in den vergangenen Jahren angedacht werden . Der Vorstand wird den Termin " im Auge " behalten .**

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt , dankt der Vorsitzende allen Teilnehmern für die konstruktive Diskussion und schließt die Versammlung um 21:00 .

*Arms-Gr. Mir B. Johansen
Nanning Schraderhauf*